

Satzung
zur 1. Änderung der Friedhofsgebührensatzung
der Ortsgemeinde Wörrstadt

vom 19.09.2007

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Wörrstadt hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) in der Sitzung am 03.09.2007 folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekanntgemacht wird.

Artikel I

Nach Abschnitt II. „Verleihung von Nutzungsrechten an Wahlgrabstätten“ Ziffer 1 c) der Anlage zur Friedhofsgebührensatzung der Ortsgemeinde Wörrstadt vom 01.06.2001 wird folgende Ziffer d) eingefügt:

- d) einer Urnenkammer
- | | |
|-----------------|------------|
| aa) für 2 Urnen | 700,-- € |
| bb) für 4 Urnen | 1.400,-- € |

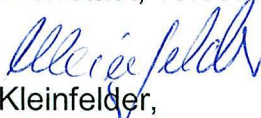
Mit der Gebühr für die Verleihung des Nutzungsrechtes an einer Urnenkammer sind die Begräbnisleistungen nach Zif. III. 2. abgegolten.

In Abschnitt II Ziffer 2 ist c) durch d) zu ersetzen.

Artikel II

Diese Satzung tritt einen Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Wörrstadt, 19.09.2007


Kleinfelder,
Bürgermeister der
Ortsgemeinde Wörrstadt



Bekanntgemacht im Nachrichtenblatt
der Verbandsgemeinde Wörrstadt
Nr. 41 vom 11.10.2007
Wörrstadt, den 16.10.07
Im Auftrag

